

# HOTELIDENT – Die Kunst der Vollbelegung

## Innovative und ganzheitliche Hotelkonzepte

HOTELIDENT als Innenarchitekturbüro verwirklicht Hotelkonzepte von der Analyse bis hin zur Umsetzung. Michaela Voss, die Inhaberin von HOTELIDENT in Lennestadt, hilft so seit fast 14 Jahren Hoteliers und Gastronomen deutschlandweit, ihre Belegungszahlen zu verbessern und damit ihren Umsatz zu steigern. „Ich analysiere die Projekte vor Ort, entwickle und unterbreite Vorschläge in Form von kurz- und langfristigen Maßnahmen – selbstverständlich budgetorientiert – und setze diese um“, erklärt die studierte Innenarchitektin und Betriebswirtin ihr Konzept. Konkret wird zunächst einmal herausgefunden, wo die Schwächen und Stärken des Hauses liegen. Dabei versetzt sich Michaela Voss in die Bedürfnisse und Wünsche der Gäste, um so deren Ansprüchen gerecht zu werden. Der Gast sollte überrascht und seine Erwartungen übertroffen werden, um positive Erinnerungswerte zu schaffen – egal, ob es um die Sanierung oder den Neubau eines Hotels oder eines gastronomischen Betriebes geht. Wo liegt die innenarchitektonische Nische des Hauses? Wie kann man etwas ganz besonders Kreatives oder Originelles schaffen? Zieht sich ein roter Faden durch das Hotel? Stimmt der Service? Mit solchen und anderen Fragen setzt Michaela Voss sich ausführlich auseinander. „Wichtig ist immer, dass der Inhaber offen für neue Ideen ist. Vielen Gastronomen geht mit der Zeit der Blick für den Gast verloren. Sie sitzen im Hamsterrad, arbeiten den ganzen Tag und sind frustriert, dass die Belegungszahlen trotz-

dem so schlecht sind“, erklärt die Innenarchitektin. In den Hotels sind oft viele brauchbare Bausteine vorhanden, die aber für den Gast kein stimmiges Gesamtbild ergeben. Die Aufgabe von HOTELIDENT ist es, daraus ein zielorientiertes, detailliertes innenarchitektonisches Konzept zu planen und zu verwirklichen. Dafür werden nicht immer gleich riesige Umbaukosten fällig, erklärt Michaela Voss weiter. „Manchmal reicht es einfach nur aus, altes wieder neu in Szene zu setzen.“ Oft betreut HOTELIDENT die Kunden jahrelang um einen roten Faden konsequent in allen Gästezimmern, öffentlichen Bereichen oder auch in Wellnessoasen zu implantieren. Wichtig ist für Michaela Voss bei der Gestaltung von Zimmern und Raumkonzepten auch immer, dass sie sich im Vorfeld mit der persönlichen Philosophie des Hoteliers und der möglichen Zielgruppe auseinandersetzt. „Ein Geschäftsreisender hat eine andere Erwartungshaltung als ein Wellness-Urlauber“, so die Lennestädterin. „Das Grundmobiliar sollte also nicht einem Trend folgen, sondern vielmehr das Gesicht des Inhabers widerspiegeln und vielseitig wandelbar sein.“ Dies zeigen auch die Baumaßnahmen im Hotel Der Florenberg in Künzell. Dort wurden kostengünstig, mit viel Ideenreichtum und gemeinsam mit der jungen Inhaberin Leonora Frohnäpfel, in den Zimmern - durch moderne Möbel, Formen, Farben und Materialien - frische Stimmungen erzeugt, die große Wirkungen erzielen und einen hohen Wohlfühlfaktor für die Gäste schaffen. Einen innenarchitek-



Hotel „Der Florenberg“

tonischen Geheimtipp zu schaffen oder zu finden, ist das Ziel der neuesten Kampagne von HOTELIDENT und Partnern. Seit Februar 2016 werden bei der „Hotelzimmer-Revolution“ besondere Zimmerkonzepte von Hoteliers, aber auch ihren Gästen, nominiert, geprüft und aufgelistet. Hotelident-Seminare schulen die Inhaber interessierter Hotels, wie sie mit einfachen Mitteln zu einem Geheimtipp für ihre Gäste werden können. Nähere Informationen können auf folgenden Web-Sites nachgelesen werden:

[www.hotelident.de](http://www.hotelident.de)

[www.revolution.hotelident.de](http://www.revolution.hotelident.de)



Hotel Monika